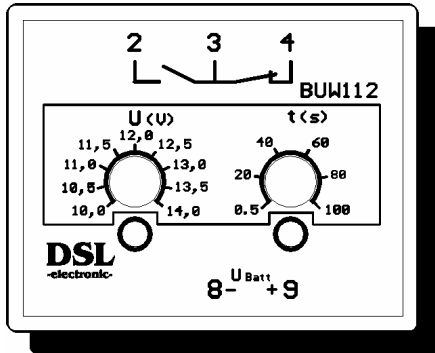
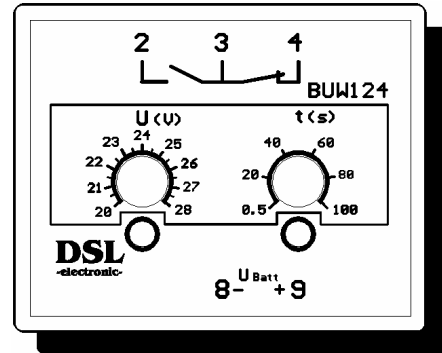


Batterieunterspannungswächter

BUW112



BUW124



Funktionsweise

Der Batterieunterspannungswächter BUW ist ein abfallverzögertes Zeitrelais, das seine Betriebsspannung aus der Meßspannung bezieht. Liegt die Batteriespannung im Sollbereich oberhalb des eingestellten Schwellwertes, wird das Ausgangsrelais angezogen (Kontakte 2 – 3 geschlossen) und beide Leuchtdioden brennen. Bei Unterschreitung des Einstellwertes erlischt zunächst die linke LED und nach Ablauf der eingestellten Zeit fällt das Relais ab, die rechte LED erlischt und die Ausgangskontakte gehen in Ruhestellung (Kontakte 2 – 3 geöffnet). Nach komplettem Ausfall der Meßspannung fällt das Relais ohne Zeitverzögerung ab. Nach Spannungswiederkehr und nach Überschreiten des eingestellten Schwellwertes zieht das Relais unverzüglich an und beide LED's leuchten auf, wodurch die richtige Spannung der Batterie angezeigt wird.

Einsatzbereich

Das Gerät wird vorwiegend in Anlagen zur Überwachung der Starterbatterien für angeschlossene Dieselaggregate und für Überwachung von Steuerbatterien in Gleichspannungshilfsversorgungen eingesetzt.

Funktionskreise

- Funktionskreis Unterspannung (linkes Poti), Einstellbereich BUW112: 10 - 14 V BUW124: 20 - 28V
- Funktionskreis Verzögerung (rechtes Poti), Einstellbereich 0,5 - 100 Sekunden
- Ausgangskontakte: 1 Wechsler

Technische Daten

Typ	Batterieunterspannungswächter BUW112, BUW124
Bauform	Kunststoffgehäuse auf 35 mm Hutschiene nach DIN EN 50022
Gehäusematerial	Bayblend FR 1439/0240 modifiziertes ABS mit Brandschutzrüstung VL 94 VO
Abmessungen, Gewicht	55x68x110mm (BxHxT), ca. 0,2 kg
Eingang	0 - 35VDC
Einstellbereich	BUW112: 10 - 14VDC, BUW124: 20 - 28VDC
Schaltverzögerung	0,5 - 100 Sekunden
Wiederholgenauigkeit	1%
Stromaufnahme	BUW124: 15-36mA, BUW112: 10-25mA (Relais aus-ein)
Einschaltdauer	100 % ED
Kontaktbelastbarkeit	5A/250VAC, 5A/30VDC, 0,015 Ohm Kontaktwid., 10 ⁵ Schaltungen
Spannungsfestigkeit	3000V (Spule-Kontakt), 1000V (offener Kontakt)
Anschlußklemmen	Potentialfrei, je Klemme 2 Drähte bis je 2,5 mm ²
Schutzart	Gehäuse IP 40, Klemmen IP 20 (bzw. VDE 0106T100/VBG4)
Umgebungstemperatur	-10 °C bis +55°C, 95% Hum
Netztrennung nach	EN 60 742 (Sicherheitstransformatoren)
Allgemeine Bestimmungen	EN 50 178 (Elektrische Betriebsmittel in Starkstromanlagen)
Funkentstörung nach	EN 55 022/B
EMV nach	EN 61000 und EN V 50 140
Einbaulage	beliebig
Wartung	Wartungsfrei